



Abend =

Zeitung.

140.

Donnerstag, am 12. Juni 1834.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur: E. G. Lb. Winkler (Ed. Hell).

Leben und Wehen.

(Fortsetzung.)

Zeno eilte indes, als ob ihm der Bettmeister des gedachten Friedhofes nachschreite, treppenab, schöpfte Odem, trocknete die Stirn und traf daheim im Vorsale wieder auf Elfrieden, die noch immer — und gleich ihm und Irenen verdüstert — plättete. Er weilte hier und sprach: Du glühst wie der Freudenengel und erscheinst doch eben als sein Gegenstück. Wo fehlt es denn?

Nirgends! erwiderte sie, die innere Wehmuth unter einem Lächeln verbergend: der himmlische Vater hat uns ja durch guter Geistes Hand so reichlich gesegnet, daß wir uns des unverdienten Glückes schämen müssen.

E. Das Beste spart er Dir noch auf — den Gatten!

E. Oder versagt mir den, zu meinem Besten.

E. Und zur gerechten Strafe, wenn Du zu wähl'ig bist. Die gute Angelika, die ich gestern sprach, sagte mir bereits von mehr als einem wohlhabenden, rechtlichen, selbst gebildeten und stattlichen Freier — von einem Engel mit dem Schwerte —

Mit dem Richtschwerte! lächelte Elfriede: gönnen Sie mich dem?

E. Und dann von einem Feuergeiste —

E. Ich fürchte die Feurigen.

E. Wohl nur als Plättstähle? Verbrenne Dich nicht!

Du hier? sprach die verwunderte Mutter, aus ihrem Zimmer hervortretend: Warest dort? Hast sie gefunden? Gesprochen? — Zeno bejahete. — Und plauderst hier und hältst das Mädchen von der Arbeit ab, während dem mich die Erwartung ängstet.

Plötzlich trat jetzt das Fräulein Fahlwangen ein, flog auf jene zu, wendete sich jedoch auf halbem Wege zu dem Sohne und rief:

Die höhere Pflicht ist die der Dankbarkeit. Erst heute sehe ich ja den Helden wieder, der uns aus den Klauen der Räuber befreite, der mich dem Rachen des Heiden entriß und den ich, mit der theuern Freundin Bestattung, umarmen muß. — Babette erhob sich auf den Zehen, sie bog, die Andeutung erfüllend, den Gepriesenen zu sich herab, schmälerte ihn unter süßem Gelispel und hüpfte dann der Mutter nach, die, von der widrigen Unterbrechung geärgert, in's Zimmer zurückgekehrt war, um ihre rege Aufmerksamkeit auch an dieser auszulassen. Wissen Sie es schon? fuhr Sie fort: hörten Sie bereits von der Gerechtigkeit Gottes, der seine Kelter endlich über der verruchten Brandthal leerte — der den Kopf der Schlange, die Ihre Milde einst am Busen trug, zertrat, vielmehr dieselbe, wie bösen Raketen zu geschehen pflegt, ersäufte! Pauline, sage ich Ihnen, ist, laut der Versicherung eines glaubwürdigen Reisedieners, zwischen Schweinfurt und Seligenstadt im Main ertrunken.